

Bewegung «Wir sind Kirche» will Aufhebung des Pflichtzölibats

(Bielefeld/dpa) - In einem Brief hat die katholische Reformbewegung «Wir sind Kirche» an Papst Benedikt XVI. appelliert, den Pflichtzölibat aufzuheben. So entschieden sich möglicherweise mehr Männer für das Priesterleben, lautete die Botschaft auf der Bundesversammlung der Kirchenvolksbewegung am Wochenende in Bielefeld. Auf breiter Ebene werde der Ruf immer lauter, die Zulassung zum Priesteramt in der katholischen Kirche zu ändern und auch Frauen zu ordinieren, sagte Sigrid Grabmeier am Sonntag für die Reformbewegung.

Im Vorfeld hatte die Kirchenvolksbewegung zudem einen unverkrampfteren Umgang der katholischen Kirche mit dem Thema Sexualität gefordert. Mit der Bundesversammlung bereiteten sich die Teilnehmer auf den Katholikentag vom 21. bis 25. Mai in Osnabrück vor. «Wir sind Kirche» entstand 1996 und versteht sich als internationale Volksbewegung zur Erneuerung der katholischen Kirche.

Zuletzt geändert am 31.03.2008